



Wer wir sind

Das Patenprogramm Be Welcome gehört zum Arbeitsbereich Freiwilliges Engagement beim Evangelischen Verein für Innere Mission in Nassau (EVIM). EVIM unterstützt und begleitet mit seinen Angeboten und Leistungen seit über 165 Jahren Menschen in Wiesbaden und der Region: Senioren, Menschen mit Beeinträchtigung, Kinder und Jugendliche. Der Leitgedanke dabei ist: „Wir sind da, wo Menschen uns brauchen.“

Haben Sie Interesse an einer Patenschaft? Oder begleiten Sie vielleicht schon einen Geflüchteten und möchten gerne unsere Angebote nutzen? Dann laden wir Sie herzlich zu einem unverbindlichen Informationsgespräch zu uns ein. Wir freuen uns auf Sie!

Be welcome wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

So erreichen Sie uns:

EVIM Freiwilliges Engagement
Be welcome – Das EVIM Patenprogramm
mit Geflüchteten
Kaiser-Friedrich-Ring 88, 65185 Wiesbaden
Tel.: 0611 975599 98
Mobil: 0172 4115398
Email: be-welcome@evim.de
www.evim-freiwillig.de

EVIM | Freiwilliges Engagement

Be welcome!

Das EVIM Patenprogramm
mit Geflüchteten



Das EVIM Patenprogramm mit Geflüchteten

Mit unserem Patenprogramm Be welcome unterstützen wir geflohene Menschen beim Ankommen in Deutschland und engagieren uns Paten zu finden, die diese Menschen ein Stück ihres Weges ehrenamtlich begleiten. Dabei erleben sowohl Paten als auch Geflüchtete im „Tandem“ interessante Begegnungen, lernen voneinander und machen neue Erfahrungen.

Wir legen bei der Vermittlung besonderen Wert darauf, Menschen mit gleichen Interessen und Vorstellungen an eine Patenschaft zusammenzubringen. Dafür laden wir jeden Teilnehmer persönlich zu uns ein, um ihn kennenzulernen.

Tandems bilden

Ob Familien mit Kindern, Paare, einzelne Männer und Frauen oder Jugendliche ohne elterliche Begleitung – so unterschiedlich Menschen sind, so unterschiedlich sind auch die Tandembeziehungen. Manche Geflüchtete wünschen sich Unterstützung im Alltag, z.B. bei Arztbesuchen, bei Behördengängen – vielleicht auch bei der Wohnungssuche oder beim Einstieg in das Berufsleben. Andere Geflüchtete wünschen sich Menschen, die mit ihnen einen Teil ihrer Freizeit gestalten, mit ihnen ins Gespräch kommen, um so die deutsche Sprache und Kultur besser kennenzulernen.

Als Pate sollten Sie durchschnittlich zwei bis vier Stunden in der Woche einplanen. Die Zeiteinteilung und die Ausgestaltung der Patenschaft sind aber flexibel und können von Ihnen individuell mit Ihrem Tandempartner vereinbart werden.



Austausch und Hilfe

Bei allem Engagement gibt es manchmal Hürden, die Sie als Pate selbstverständlich nicht alleine überwinden müssen. Unsere Koordinatoren sind für Ihre Fragen und Anliegen als direkte Ansprechpartner für Sie da und helfen Ihnen. Zusätzlich bieten wir Ihnen die Gelegenheit, sich regelmäßig in Kleingruppen mit anderen Paten auszutauschen.

Als weiteres Angebot können Sie unsere Be welcome Informations- und Austauschplattform nutzen sowie an unseren monatlichen Informationsveranstaltungen zu verschiedenen Themen der Flüchtlingshilfe teilnehmen.